

Leseverstehen

Meine Geburtstagsfeier (A2)

Heute ist der 30. Juli. Übermorgen habe ich meinen zwanzigsten Geburtstag und ich habe eine große Party geplant. Zu meiner Feier habe ich zwanzig Leute eingeladen, für die ich kochen werde. Als ich heute in den Kühlschrank sah, stellte ich aber fest, dass er schon fast leer ist. Ich muss jetzt einen Großeinkauf machen: Meine Freunde mögen ganz unterschiedliche Sachen, daher ist die Einkaufsliste sehr lang.

Viele von ihnen trinken gerne alkoholische Getränke wie Bier und Wein. Für andere kaufe ich Wasser und Fruchtsaft ein. Wenn wir grillen, muss ich auch aufpassen, dass meine vegetarischen Freunden etwas Gutes zu essen bekommen. Für sie werde ich einen guten Salat vorbereiten und Käse zum Grillen kaufen. Die anderen Freunde essen gerne Würstchen und Steaks.

Wenn die Sonne scheint, können wir bis spät in die Nacht im Garten sitzen und uns gut unterhalten. Ich freue mich schon auf das Fest und ich hoffe, dass es meinen Freunden auch viel Spaß machen wird.

Hast du den Text verstanden?

1) Wann ist die Geburtstagsparty?

- a) Die Geburtstagsparty ist am 30. Juli.
- b) Die Geburtstagsparty ist am 1. August.
- c) Die Geburtstagsparty ist nächste Woche.
- d) Die Geburtstagsparty war gestern.

2) Wie viele Leute sind eingeladen?

- a) 10
- b) 15
- c) 20
- d) 25

3) Welche Getränke kaufe ich ein?

- a) Wasser, Fruchtsaft, Bier und Wein
- b) Cola, Rum und Eistee
- c) Tee und Kaffee
- d) Bier und Wein

4) Warum kaufe ich Käse zum Grillen?

- a) Weil ich nicht gerne Fleisch esse.
- b) Weil alle Freunde Vegetarier sind.
- c) Weil manche Freunde Vegetarier sind.
- d) Weil ich ihn mag.

5) Was essen die anderen Freunde gerne?

- a) Gulasch und Schnitzel
- b) Kotelett
- c) Obst
- d) Würstchen und Steaks

Leseverstehen

Weihnachten (A2)

Das wichtigste Fest in Deutschland ist Weihnachten. Dann wird an die Weihnachtsgeschichte mit der Geburt von Jesus Christus in einem Stall in Bethlehem gedacht. Es ist das Fest der Liebe und der Geschenke.

Vor diesem Fest findet die Adventszeit statt. Die vier Sonntage vor Weihnachten sind der erste, der zweite, der dritte und der vierte Advent. In dieser Zeit dekoriert man die Fenster und stellt einen Adventskranz mit vier Kerzen in die Wohnung. Die Kerzen werden an den vier Sonntagen nacheinander angezündet.

Für die Kinder gibt es einen Adventskalender mit 24 Tagen bis zum Weihnachtsfest. Aber schon am 6. Dezember kommt der Heilige Nikolaus mit kleinen Geschenken für die Kinder, wenn sie ihre geputzten Schuhe vor die Tür stellen. Er steckt die Geschenke heimlich hinein, sagt man den Kindern.

Am 24. Dezember ist der Heilige Abend. Das ist für viele der wichtigste Tag beim Weihnachtsfest. Vor diesem Tag kaufen sich die meisten Familien einen Tannenbaum und stellen ihn in ihrer Wohnung auf. Der Weihnachtsbaum wird mit bunten Glaskugeln, Sternen, Engeln und Kerzen geschmückt.

Am Heiligabend gehen die meisten Familien zunächst zum Gottesdienst in die Kirche. Bei der Rückkehr feiern sie die Bescherung unter dem Christbaum. So nennt man die gegenseitigen Geschenke und die Gaben für die Kinder. Manchmal spielt jemand den Weihnachtsmann oder das Christkind, um den Kindern die Geschenke zu bringen. Außerdem gibt es für sie zu Weihnachten viele Süßigkeiten und Plätzchen.

Hast du den Text verstanden?

1) **Beim Weihnachtsfest geht es um was für ein Ereignis?**

- a) Um ein Naturwunder
- b) Um eine Geburt.
- c) Um eine Entdeckung.
- d) Um einen Unfall.

3) **Womit wird der Weihnachtsbaum geschmückt?**

- a) Mit Essen.
- b) Mit Stroh.
- c) Mit Blumen.
- d) Mit Glaskugeln.

2) **Der vielleicht wichtigste Tag beim Weihnachtsfest wird wie genannt?**

- a) Der Advent.
- b) Der Nikolaustag.
- c) Der Gottesdienst.
- d) Der Heiligabend.

4) **Wohin gehen viele Familien am Heiligabend?**

- a) In die Kirche.
- b) In ein Restaurant.
- c) In ein Theater.
- d) In ein Schwimmbad.

5) **Wer bringt den Kindern die Geschenke am Heiligabend?**

- a) Der Nikolaus
- b) Die Nachbarn
- c) Der Weihnachtsmann oder das Christkind
- d) Der Nikolaus oder das Christkind

Leseverstehen

Pläne für die Freizeit (A2)

Für das Wochenende und die Ferien mache ich gern Pläne. An den freien Samstagen und Sonntagen werde ich lange schlafen. Dann klingelt der Wecker nicht. Aber ich werde für die Wochenenden nicht zu viel planen, weil ich gern faul bin und nichts tue. Aber ich werde vielleicht zum Sport gehen. Manchmal habe ich am Wochenende ein Turnier.

Diesen Sonntag zum Beispiel werde ich mit meinem Team in eine andere Stadt fahren. Wir werden dort ein Match gegen einen anderen Hockeyverein spielen. Das wird bestimmt ein Spaß. Wenn das Wetter schön ist, werde ich anschließend mit meinen Freunden schwimmen gehen. In der Nähe gibt es einen See, der wird schon warm genug sein.

Wenn ich länger frei habe, mache ich gerne größere Pläne. In den Sommerferien werde ich sehr oft mit meinen Freunden unterwegs sein. Wir werden zum See fahren. Dort werden wir im Zelt übernachten und beim Lagerfeuer sitzen. Eine oder zwei Wochen möchte ich gerne reisen.

Ein Freund wird mich auf der Reise begleiten, wir werden mit dem Zug losfahren. Wir planen eine Route durch das ganze Land, von West bis Ost und von Süd bis Nord. Mit Rucksäcken und Wanderschuhen werden wir auch in die Berge fahren. Am liebsten würde ich dort in einer Hütte übernachten. Wir werden sehen, ob wir das auch schaffen werden. Ein Abenteuer wird es aber ganz bestimmt.

Hast du den Text verstanden?

1) Was macht der Erzähler am liebsten am Wochenende?

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> a) lernen | <input type="checkbox"/> b) faul sein |
| <input type="checkbox"/> c) viel essen | <input type="checkbox"/> d) in die Berge fahren |

2) Welchen Sport macht er manchmal am Wochenende?

- | | |
|--|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> a) Tennis spielen | <input type="checkbox"/> b) wandern |
| <input type="checkbox"/> c) Hockey spielen | <input type="checkbox"/> d) laufen |

3) Was macht er gern mit Freunden am Wochenende?

- | | |
|---|---------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> a) schwimmen gehen | <input type="checkbox"/> b) faul sein |
| <input type="checkbox"/> c) shoppen | <input type="checkbox"/> d) wandern |

4) Was plant der Erzähler mit den Freunden im Sommer?

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> a) eine Radtour | <input type="checkbox"/> b) zum See fahren und dort im Zelt übernachten |
| <input type="checkbox"/> c) in eine Vergnügungspark fahren | <input type="checkbox"/> d) Schach spielen |

5) Welche größeren Pläne hat er in den Sommerferien?

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> a) einen Urlaub am Meer | <input type="checkbox"/> b) Campen mit Zelt in den Bergen |
| <input type="checkbox"/> c) eine Reise in die nächste Stadt | <input type="checkbox"/> d) eine Route mit dem Zug durch das ganze Land |